

Der Kaiser in Teplitz.

Aus Teplitz wird dem Berl. Tagbl. telegraphisch gemeldet, daß der Kaiser, auf welchen schon der kurze Aufenthalt in dem genannten Badeorte sichtbar eine erfreuliche Wirkung geübt hat, am Donnerstag Nachmittag das Monument Friedrich Wilhelms III. auf der Höhe neben dem Schlosspark besucht und eigenhändig „W. Rex“ in das dortige Gedenkbuch eingeschrieben hat.

Als interessante Einzelheit wird noch folgendes gemeldet: Bekanntlich hat man für den Kaiser mit großer Mühe im ersten Stock des Herrenhauses eine Badekabinen erbaut, in welche das Wasser hinaufgepumpt werden sollte. Leider hat sich diese Einrichtung gleich von Anfang an als unbrauchbar erwiesen, und so wird der Kaiser fortan im Erzherzogbad, wo die einst von seinem Vater, dem Könige Friedrich Wilhelm III., benutzte Badesole für ihn hergerichtet wird.

Kunst und Wissenschaft.

Berlin. Nach einem aus Washington soeben an die hiesige königliche Sternwarte gelangten Telegramm hat der amerikanische Astronom Professor Watson am 29. Juli während der etwa 3 Minuten dauernden totalen Sonnenfinsternis, welche im westlichen Nordamerika und im östlichen Nordasien sichtbar war, und welche er auf einer in Wyoming gelegenen Station beobachtete, in einem etwa zwei Grad, also etwa acht Sonnenhalbmessern betragenden Abstände von der Sonne, einen bisher nicht gesehenen Stern vierter Größe wahrgenommen, welcher vermuthlich ein innerer Stern der Merkurbahn um die Sonne freierender Planet ist.

Bekanntmachung.

Bei der am 30. v. Mts. stattgefundenen Wahl eines Reichstags-Abgeordneten für den 4. Wahlkreis des Regierungsbezirks Merseburg sind 15929 Stimmen abgegeben worden. Von diesen sind 723 für unzulässig erklärt worden, so daß die Zahl der gültigen Stimmen 15206, mitbin die absolute Majorität 7604 beträgt.

Es haben erhalten: Professor Boretius in Halle 9270, Regierungs-Präsident a. D. Nolke in Halle 4837, Hugo Wädiger in Halle 1046 und Staatsminister a. D. Windthorst in Hannover 48 Stimmen, während 5 Stimmen sich auf einzelne zersplittert haben. Professor Boretius ist somit zum Abgeordneten gewählt. Solches wird hierdurch nach Maßgabe des § 27 des Wahlreglements vom 28. Mai 1870 zur öffentlichen Kenntniß gebracht. Halle a/S., den 3. August 1878.

Der Wahlcommissar, Landrath des Saalkreises C. v. Krosigk.

Eine Bäckerei,

gut eingerichtet, mit Laden und Wohnung, zu vermieten Charlottenstraße 11.

Ein Laden

mit Wohnung und Niederlage zu vermieten Charlottenstraße Nr. 10.

Näheres bei H. Voß.

Eine Wohnung für 78 % zu vermieten gr. Ulrichstraße 52.

Wohnungen von 42-80 % zu vermieten im Neubau Pfännerhöhe 8a.

Eine Keller-Wohnung zu vermieten Mühlweg 32. Auch ist dabei ein möbl. Zimmer zu vermieten.

Herrlich. Beletage, 3 St., 4 R., 2 Boden. u. Zubehör preiswerth zu verm. Henriettentstr. 11.

Fr. Hofwohnung für eine anst. Person preiswerth 1. Okt. zu verm. Am Kirchhof 23, p.

Bernburgerstraße 14

ist die Beletage, 11 Bäden, 1 Dt. bezugsbar. Näb. Bernburgerstr. 131, p.

3 St., R. u. R. m. Zubeh. u. 1. Oktober zu beziehen Mühlweg 26.

2 Stuben, Kamm. u. Küche an einzelne Leute zu vermieten Alte Promenade 16a, I.

1 Logis, St., R., R. sofort und 1. Oktober vermietet Dreieckstr. 17.

2 St., 2 R., Entrée u. 1. Dt. Geisstr. 41.

Eine geräumige Wohnung, 2 St., 2 R., 1 Küche u. Zubeh., Preis 110 %, zum 1. Okt. zu beziehen Paradelag 1.

Eine Wohnung, best. aus 3 Stuben, Kammern, Küche nebst Zubehör (zum Abvermieten geeignet) zu vermieten und zum 1. Oktober zu beziehen Landwehrstraße 3.

2 Stuben, 3 Kammern, Küche nebst Zubeh. 1. Oktober zu vermieten gr. Ulrichstraße 50.

Eine Wohnung, 2 St., R., R. u., nahe der Bahn, 1. Oktober, auch schon früher, zu bez. Ausf. Leipzigerstraße 77 im Selteneckstraße.

Eine Wohnung zu 40 % zum 1. Oktober zu beziehen Landwehrstraße 7.

Beletage,

3 St., R., R. u. 1. Dt. Geisstr. 41.

1 Wohnung für 36 % u. eine zu 26 % Wühlberg 6.

1. October zu beziehen

Eine Wohnung für 180 M. u. eine solche für 90 M. jährlich zu vermieten Rammischstraße 16.

Wohnungen zu 110 u. 66 % Landwehrstr. 12.

2 Part.-Wohnungen zu vermieten Saalberg 20.

Eine gr. Wohnung zu 55 %, fl. Wohnung zu 24 % zu vermieten, 1. October zu beziehen Allengasse 5.

2 Wohnungen zu verm. Hermannstr. 5.

Eine Wohnung, Stube, Kammer, Küche, 1. October zu beziehen Oberlaucha 31b.

St., R., R. zu 34 % verm. Unterplan 4.

Eine Wohnung für 60 % zu vermieten Landengasse 14.

Wohnung, auch getrennt, zu vermieten neue Promenade 10, II.

fl. Stube an anst. P. v. Allengasse 2. Daß eine neue birt. Kommode zu verk.

St., R., R. u. Zub. zu v. Pfännerhöhe 7b.

Möbl. Zimmer an 1-2 P. Frandenstr. 5, p.

Ein möbl. Zimmer nebst Schlafkabinett ist zu vermieten Harz 11, I.

Möbl. Wohnung alter Markt 13, II L.

Möbl. Stube für einen anständigen Herrn Leipzigerstraße 58 im Laden.

Brdl. Stube als Schlafk. gr. Steinstr. 59, P. I.

Ein möbl. Zimmer in der Nähe d. Magdeburgerstraße zum 1. Sept. zu vermieten Marienstraße 7, I links.

Möbl. Wohn. Augustastr. 3, p.

Ein fein möblirtes Zimmer mit Kammer ist zu vermieten hr. Steinstraße 20.

Markt Nr. 5

ein möbl. Zimmer zu vermieten für einen oder auch für 2 anst. Herren.

Möbl. Stube u. R. Martinsgasse 1.

Gut möbl. Stube sofort zu vermieten fl. Ulrichstraße 19, II.

2 möbl. Stuben für 2 einzelne junge Leute zu vermieten Bahnhof. 6. (S. 52351)

Fein möbl. Stube mit Cab. Wühlbergstr. 16, II.

Eine gut möbl. Wohnung zu verm. Bekershof 8.

fr. Schlafk. offen Parfümerstraße 11, II.

fr. Schlafk. m. R. Marienstr. 1, Hinterh. II.

Anst. f. Koff. u. Logis Landwehrstr. 15 i. P.

Anst. Schlafstube mit Koff. Schulgasse 1.

Sehr freundl. Schlafk. fl. Schlamme 4, I.

fr. Stube als Schlafk. alter Markt 15, II.

Anst. Schlafstube Zapfenstraße 4.

Schlafk., sep. Eing. Rammischstr. 11, Hof I.

Tagen damit fertig werden. Aus dem Justizministerium gehen alsdann die Akten erst an das gesammte Staatsministerium, welches sich in der Angelegenheit schlüssig zu machen und durch einen der Minister bei dem Monarchen Vortrag zu halten hat.

Ein eigenthümliches Mißgeschick, das gewissermaßen mit den verruchten Attentaten auf den Kaiser in Verbindung steht, hat, wie die „Gerichts-Zeitung“ erzählt, die Familie eines Kaufmanns in Köln betroffen. Nach dem Attentat des Studenten Becker in Baden-Baden suchte der Kaufmann Becker in Köln die Gnade nach, anstatt seines bisherigen Namens den Familiennamen seiner Ehefrau führen zu dürfen. Das Gesuch wurde genehmigt, und hieß die Familie von da ab „Nobilung“. Derselbe ist jetzt wegen Annahme eines anderen Namens in Verlegenheit.

Rettungs-Compagnie.

Montag den 5. August Abends 8 Uhr General-Versammlung der Rettungs-Compagnie im Gasthof zur „goldenen Ase.“

Verein für Volkswohl.

Öffentliche Ausschussung der 4. Abteilung — für Armenwesen — Sonntag den 4. August Vormittags 11 Uhr im „Neumarkt-Schießgraben.“

Wie wir aus sicherer Quelle hören, steht dem Publikum von Halle ein außerordentlicher Genuß bevor. Der auf der Durchreise begriffene kaiserlich königliche Kunstfeuerwerker Hr. Höpfer aus Berlin wird sich Sonntag und Montag die Ehre geben, in Müller's Belvedere 2 Riesen-Brillant-Feuerwerke abzubrennen. Genannter Künstler hat durch seine Produktionen in Berlin, Leipzig, Hannover, Cassel u. den größten Enthusiasmus erregt und wird sicher auch hier die weitestgehenden Ansprüche befriedigen. Der niedrige Eintrittspreis gestattet Jedem, sich dieses seltene pyrotechnische Schauspiel zu verschaffen.

Anst. Schlafstube Pfännerhöhe 9, P. I.

Anst. Schlafstube m. R. Schulberg 8, I.

Anst. Schlafstube gr. Ulrichstr. 47, III.

Anst. Schlafstube gr. Ulrichstr. 52, P. I.

Anst. Schlafstube gr. Rittergasse 2, I.

Anst. Schlafstube Zapfenstraße 8.

Anst. Schlafstube (part.) Wühlberg 5.

Anst. Schlafstube offen Zapfenstraße 2.

Anst. Schlafstube Martinsgasse 7, Hof I.

Anst. Schlafstube fl. Schlamme 3, 1 Tr.

Anst. Schlafk. zu bez. Berggasse 3, III.

Anst. Schlafk. fl. Schlamme 11, I.

Anst. Schlafk. Geisstr. 47, Hof 3 Tr.

Anst. Schlafstube Geisstr. 66, II.

3 anst. Schlafk. Steg 8, 1 Tr. I.

Gesucht

ein gut möbl. Zimmer mit Schlafz. 1. Oct. in einem ruhigen Hause.

Abt. Dr. F. Epp. d. Bl.

2 j. Herren mit eigenem Mobiliar suchen 2-3 Zimmer und Aufwartung in einem guten Hause. Offert. E. 2 Epp. d. Bl.

Ein Paar einz. Leute suchen ein Logis zu 30-36 % zu erst. Brunnstraße 5.

Ein cand. phil. sucht in Halle oder Umgegend eine Wohnung bei einer Familie, in der er die Beaufsichtigung von Schülern (event. als Hauslehrer) übernehmen kann. Gest. Off. nebst Bed. unter F. G. bei H. Wölke hier erbeten.

Zu klin. Zwecken wird in der Rammischen Str. resp. gr. Berlin ein möbl. Parterre-Zimmer für den Winter zu mieten ges. Offert. abzug. b. Portier d. Klinik.

2 Wohnungen im Fr. v. 40-50 % w. j. 1. Okt. gesucht. Abt. unter F. R. in d. Epp.

Ich bin auf einige Wochen verreist, die Herren Sanitätsrath Wilke, Dr. Gödecke und Dr. Hochheim wollen die Güte haben mich zu vertreten. Dr. Mekus.

Ein gr. Firmenschlüssel ist gefunden, gegen Insetzgeb. abzug. Insetzplag 6.

Verloren ein Anmeldebuch. Abzugeben Raulenberg 7.

Ein fl. schwarzes Schaf mit ledernem Halsband und Glode entlaufen. Gegen Belohnung abzugeben Martinsgasse 2.

Ein weißer Spitz entlaufen. Gegen Belohnung abzugeben Domgasse 4.

Heute früh entschlief sanft an ihrem 69. Geburtstag nach langen Leiden unsere gute Mutter, Groß- und Schwiegermutter, Wittwe Luise Schaf geb. Apelt.

Halle, Dresden, Berlin.

Die Hinterbliebenen,

Am Markt ist ein geräumiger Laden nebst Wohnung zum 1. October zu vermieten.

Näheres bei A. Schmeisser, Markt 13.

Herrschaftliche Wohnung,

7 Stuben u. zu vermieten Marktplag 19, 2 Treppen.

Bahnhofstraße 6, II, ist eine elegante, schön eingerichtete Wohnung, 4 Zimmer, drei Kammern, Küche u. zu vermieten und am 1. Oct., auf Wunsch auch sofort, zu beziehen.

Eine herrsch. Wohnung mit Gartenbenutzung zu vermieten Margarethenstraße 2. Näheres 1 Treppe.

Eine Wohnung von 4 Stuben, einigen Kammern und Zubehör ist fogleich oder zum 1. October zu vermieten im Fürstenthal.

Harz 25

sind zu vermieten: 2 Wohnungen zu 450 u. 150 M., zum 1. October zu beziehen.

Die II. Etage, 2 Stuben, 3 R., R. u. Z., ist für 160 % p. a. am 1. October zu beziehen große Ulrichstraße 5.

Mauergasse 1, am Waisenhaus, eine herrsch. Wohnung von 6 heizb. Bädern zu vermieten und jederzeit zu beziehen.

Wohnung v. 1 St., R., R. u. m. Zubehör, Preis 50 % Brunnstraße 10a.

Günstig gelegene Niederlagsräume, auch mit Comptoir, nahe der Bahn, sind sofort zu begeben. Näb. durch die Annoncen-Expedition von W. Triest.

Wohn. mit all. Zub. verm. Zapfenstraße 7.

Ein feil. Logis, St., R., R. nebst Entrée, ist Verhältniß halber zu verm. u. sofort oder 1. October zu beziehen Bernburgerstraße 30.

Zu vermieten 1 Wohnung zu 150 %, eine zu 110 %; auch können Herren, welche selbst Möbel haben, Wohnung mit Aufwartung bekommen u. f. f. zu beziehen Landwehrstr. 8.

Die Beletage, 3 Stuben, 3 Kammern und Zubehör, zum 1. October zu vermieten fl. Braunsengasse 14.

Eine Wohnung zu vermieten Giebichenstein, Leisstr. 28.



Bekanntmachung,
den Remonte-Anlauf pro 1878 betreffend.
Regierungsbezirk Merseburg. Zum Anlauf von Remonten im Alter von vorzugsweise vier Jahren sind im königlichen Regierungsbezirk Merseburg für dieses Jahr nachstehende, Morgens 8 Uhr beginnende Märkte anberaumt worden und zwar:

"	26. August	Wittenberg,
"	28. "	Preßig,
"	29. "	Delsig,
"	30. "	Ellenburg,
"	31. "	Torgau.

Die von der Militär-Kommission erkauften Pferde werden zur Stelle abgenommen und sofort baar bezahlt. — Pferde mit solchen Fehlern, welche nach den Landesgesetzen den Kauf rückgängig machen, sind vom Verkäufer gegen Erstattung des Kaufpreises und der Unkosten zurückzunehmen. — Krippenfehler sind vom Anlauf ausgeschlossen — auch bleibt es entschieden wünschenswert, daß die Schweife der Pferde nicht verfürzt werden.
Die Verkäufer sind ferner verpflichtet, jedem verkauften Pferde eine neue starke rind-leberne Trense mit starkem glatten Gebiß (keine Knebeltrense) — eine starke neue Kopfhalter von Leder oder Hanf mit zwei mindestens zwei Meter langen starken hanfenen Stricken ohne besondere Vergütung mitzugeben.
Da es von Interesse, die Abstammung der vorgeführten Pferde feststellen zu können, ist es erwünscht, daß die Deckheine möglichst mitgebracht werden.

Kriegs-Ministerium,
Abtheilung für das Remonte-Wesen.
(gez.) v. Rauch. v. Uslar.

Bekanntmachung.
Der am 16. September 1857 zu Halle a/S. geborene Ernst Gustav Franz Eckhardt, Schufmacher, welcher am 22. September 1876 von der Unteroffizier-Schule Weismersdorf wegen fortgesetzter schlechten Führung zur Disposition des Ersatz-Deßforden entlassen worden ist, hat sich am 13. Mai cr. in Warburg nach Cassel abgemeldet, ist jedoch dafelbst bis jetzt nicht zur Anmeldung gekommen, auch sind die angestellten Recherchen ohne Erfolg geblieben.
Derselbe wird deshalb hierdurch aufgefordert, sich binnen 3 Monaten vom Tage des ersten Einrückens dieser Bekanntmachung in die öffentlichen Blätter ab gerechnet, zu stellen und seine Anmeldung bei dem unterzeichneten Kommando zu bewirken, widrigenfalls das Desertions-Verfahren gegen ihn eingeleitet wird.
Cassel, den 31. Juli 1878.

Königliches Bezirks-Kommando des 2. Bataillons (Cassel) 3. Heffischen Landweh-
Regiments Nr. 83.
Fueck, Oberst und Bezirks-Kommandeur.

Bekanntmachung.
Die auf dem hiesigen Kopflage belegene städtische Turnhalle soll
Donnerstag den 8. August cr. Vormittags 11 Uhr
in dem Sitzungszimmer im Waagegebäude hieselbst zur Vernehmung als Sachwalter während des diesjährigen Herbst-Marktes im Wege des Meistgebotes unter dem im Termin bekannt zu machenden Bedingungen vermiethet werden, wozu sich Miethler einfinden wollen.
Halle, den 1. August 1878. Der Magistrat.

Bekanntmachung.
Da für die Erpachtung des hiesigen Leichenfuhrwesens ein abermaliges Nachgebot erfolgt ist, so wird zur Verpachtung des Letzteren auf die 12 Jahre vom 1. Januar 1879 ab bis Ende Dezember 1890 unter den in dem Termine bekannt zu machenden und bis dahin im hiesigen Stadt-Sekretariat einsehenden Bedingungen ein neuer Termin auf
Donnerstag den 8. August cr. Vormittags 10 Uhr
im Sitzungszimmer im Waagegebäude anberaumt, wozu Pachtstulfige mit dem Bemerten eingeladen werden, daß das Nachgebot mit 400 M. jährlich zu beginnen hat und daß nach dem Schluß des Termins Nachgebote nicht weiter angenommen werden.
Halle, den 2. August 1878. Der Magistrat.

Bekanntmachung.
Die hiesige Garnison wird am 6. d. Mts. bis Mittags 12 Uhr eine größere
Schießübung in den Brandbergen bei Lettin abhalten.
Den ausgesetzten Sicherheitsposten ist unbedingt Folge zu leisten.
Halle, den 2. August 1878. Der königliche Landrath des Saalkreises C. v. Kroßigt.

Submission.
Die Herstellung eines **Thonrohr-Kanals** in der Blücherstraße soll im Wege öffentlicher Submission vergeben werden. Restentanten wollen ihre Offerten
bis zum 8. August 1878 Vormittags 11 Uhr
auf dem Stadtbauamte einreichen, woselbst die Bedingungen pp. offen liegen.
Halle, den 2. August 1878. Der Stadtbauamts W. Schult.

Haus-Verkauf.
Veränderungshalber ist ein kleines Haus, Nähe der Universität, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Zu erfragen in der
Annoucen-Expedition von J. Bark & Comp.
(B. 4555).
Ein Haus, freundliche Lage, ist wegzugehalber mit geringer Anzahlung sofort zu verkaufen. Wo? sagt die Exped. d. Bl.
Ein ff. Materialwaaren-Geschäft in nächster Nähe Leipzigs ist wegzugehalber sofort billig zu verkaufen. Näheres bei Herrn Gustav Fraendorf, Halle a/S., Schulgasse 2a.

Wagen-Offerte.
Ein leichter, halberbederter Aufschwagen mit Patent-Räder, ein Handrollwagen und Hundewagen zu verkaufen gr. Steinstr. 20.
Vornheim, Stellmachereister.
2 einsp. Reiterwagen und 2 Handrollwagen verkauft
Watuschte, Landwehrstr. 3.

30 bis 40 Str. Milch
täglich abzugeben ff. Ulrichstr. 29. Ulrich, Sopha, neu u. alt, Matr. u. Weißtellen empf. bill. P. Pink, Tapezierer, gr. Ulrichstraße 52.
Kommoben, Kleiderstr. bill. ff. Braunhansg. 6.

Künstliche Zähne
und Plomb., Zahnst. bes. sof. u. Zahnst. v. 3 A. an unter Garantie.
J. Sachse jun., gr. Märkerstr. 4, II.

Neues Gerbenz- und Roggenstroh ver-
kauft
50 Meter
bektes kiefernes Holz
sehr preiswerth zu verkaufen Bahnhofs 6.

Wein-Auction.
Montag den 5. und Dienstag den 6. Aug. jedesmal Vormitt. von 10 Uhr an bis Nachmitt. 5 Uhr, gr. Wallstraße 1, I.
Fortsetzung der Wein-Auction
(Privateller),
von Nothz, Weiß- u. Portwein, Conjac, Arac, und einem Rest Champagner in beliebigen Posten. **J. H. Brandt.**
Sobalbau zu verl. alt. Markt 24.
Ein sehr gelehr. u. wachf. ff. Hund ist sof. billig zu verl. gr. Märkerstr. 4, II.

Für eine **Hausfrauen-Zabril** wird sofort ein tüchtiger Werkführer gesucht, welcher in diesem Fache vollständige Erfahrung besitzt und nur Längstes leitet. Abwesen unter ff. S. 100 befördert die Expedition d. Bl.

Für unser Colonial-Waaren Geschäft ein gross suchen zum 1. October einen jungen Mann mit den nöthigen Schulkenntnissen als Lehrling. **G. Hintze & Klineke.**

Zum 1. October c. wünsche für mein Pant- und Lotteriegeschäft einen Lehrling zu engagiren. Anmeldungen erbitte ich schriftlich unter Befügung der Schulzeugnisse.
H. F. Lehmann.

Müller's Bellevue.
Sonntag den 4. u. Montag den 5. August
Zwei grosse Militair-Concerte
verbunden mit
Brillant-Riesen-Feuerwerk,
ausgeführt durch den kaisert. königl. Kunst-Feuerwerker **Fr. Hoptner** aus Berlin.
Unter verschiedenartigen Productionen als:
ein 50 Fuss hohes und 50 Fuss breites japanesisches Feuerfront-Potpourri, indischen Mosaik Sonnenaufgang etc. wird derselbe eine
Riesen-Girandole
von 500 Leuchtugeln, 1000 Schwärmern etc. a tempo abbrechen. (S. 3310)
Alles Nähere durch Programm an der Kasse. Anfang 8 Uhr. Entrée 30 Pfg.
Hermann Schade.

Müller's Bellevue.
Sonntag den 4. August Nachmittags 3 1/2 Uhr
Grosses Frei-Concert,
ausgeführt von der Capelle des 3. Bataillons des Pionier-Regiments Nr. 36 unter Leitung des Stabs-Hornisten **Luchs.**
Herm. Schade.

Grosse Klausstrasse 34 J. M. Witzel, Grosse Klausstrasse 34
empfehlst sein gut sortirtes Lager von
Rock- u. Hemden-Flanelken, Lama in Wolle u. Halbwole
(nur gute Waare) zu anerkannt billigen Preisen.
Bitte hilticht auf Firma zu achten.

Maille.
Sonabend den 3. August von Abends 7 1/2 Uhr an
Gr. Frei-Concert (Militärmusik.)
F. Gente.

Maille.
Sonntag den 4. August von Nachmittags 3 1/2 Uhr an
Gr. Frei-Concert (Militärmusik.)
Montag den 5. August von Abends 7 1/2 Uhr an
Gr. Frei-Concert (Militärmusik.)
F. Gente.

Meinen geehrten Kunden und einem geschätzten Publikum von Halle a/S. und Umgegend bringe ich meine
Frisir-, Rasir- und Haarschneide-Salons
in empfehlende Erinnerung und mache namentlich auf meine äußerst günstigen Abonnements aufmerksam.
Gleichzeitig empfehle mein reichhaltiges Lager in Pöpsen, Chignons, Locken, Puffen, feinen Parfümerien, Toiletten-Gegenständen, sowie Haararbeiten zu billigstem Preise.
Haararbeiten jeder Art werden stets prompt und sauber gefertigt.
Eduard Driebe,
Leipzigstr. 22, u. gr. Steinstr. 22.

Ein ordtl. Mädchen zum 1. Septbr. geht sucht Sophienstr. 6, am neuen Gnomm.
Kräft. moral. Mädch. find. 15. d. u. 1. Sept. gute Stiel. d. Fr. Wilschke g. Braunhansg. 29.
Ein junges Mädchen wird für Nachmittags zur Aufwartung gesucht Leipzigstr. 58, II.
Ein Hausmädchen welcher Wälderarbeit mit verrichten kann, sucht Stellung. Nächt. Mädchen für Küche u. Hausarbeit werden gesucht und nachgewiesen durch Frau Deparade, gr. Schlam 10.
Ein verh. junger Mann mit guten Zeugnissen sucht Stellung als Anst. Diener, Hausmann, Bote oder dgl. Auch kann Kau-tion gestellt werden. Näheres in d. Expedition.
Ein j. Mädchen von auswärts, welches in häuslichen und weiblichen Arbeiten erfahren, sucht Stelle.
Zu erfragen Augustastr. 1, II.
Ord. Mädchen werden gesucht u. nachgewiesen durch P. Fleckinger, ff. Schlam 3.

Ein Kellerbursche u. Laufbursche erpal. sofort Stelle Merseburgerstraße 8.
Einem Tischler sucht Wilhelmstr. 3.
Ein Laufbursche von 14—15 Jahren zu leichten Arbeiten gesucht. Zu erfragen in der Annoucen-Expedition von **J. Bark & Co.**
Einen ordentlichen Kellerer sucht zum 15. d. M. **Ludwig Kramer** in Dömitz.
4 Frauen zur Entloarheit, Tag 1 M 20 g. loglich angenommen Dömitzstr. 6.
Auf Damen-Konfektion geübte Mädchen werden gesucht Breitestraße 8.
Ein ordl. Mädchen, das in allen häuslichen Arbeiten gründl. erfahren ist, wird zum 1. Septbr. gesucht Karzerplan 3, I.
Ein junges Mädchen wird für einen leichten Dienst sofort gesucht Leipzigstr. 51.
Ein jung. Mädch. für den ganzen Tag zur Aufwartung gesucht Wälderstr. 6, 3 Trepp.
Mädchen mit guten Attesten weiß fort u. später nach. Köchin sucht zum 15. August Frau Fleckinger, Waisenh. 1.

Damenkleider fertigt von 2 M. an, Anz. derkl. v. 1 M. an Schulberg 4, Hof 1 Tr.
Anaben, welche die hiesige Schule besuchen wollen, finden freundl. Aufnahme bei billiger Pension, auch wird für Nachhilfe der Schularbeiten gesorgt Mittelstraße 17.
Junge Mädchen können das Schneidern gründlich erlernen, wenn vom Lande, gleichzeitig billige Pension Brandenstraße 5, p.
Daß ich wieder in meiner Profession arbeite zeige ergebenst an.
G. Wittig, Schuhmachereister, Fleißberg 13.
Ein stud. math. erh. während der akadem. Ferien Privat-Unterricht. Breitestr. 5.
2—3 Schüler können noch gründl. Klavier-unterricht v. einer Lehrerin, w. j. bereits 10 Jahre erh. erh. Et. 150 M. Näh. Weidm. 4, II.
Alte Hütte
macht in 24 Stunden so schön wie neu für 10 Ggr.
Hutmacherverkstatt, Spiegelgasse 10.

Für den redactionellen Theil verantwortlich C. Bobardt. — Expedition im Waisenhause. — Druck der Buchdruckerei des Waisenhause.

